
Gedenkveranstaltungen

- **Zum Gedenken an die Opfer der Pogromnacht am 09.11.**
- **Zum Gedenken an die Opfer von Krieg und Gewalt am 13.11.**

Kerpen, 19.10.2022

In der Nacht vom 9. auf den 10. November 1938 gingen die Nationalsozialisten zur offenen Gewalt gegen Juden über. In Deutschland und Österreich wurden Menschen ermordet, Synagogen zerstört und in Brand gesetzt. Zudem wurden zahlreiche jüdische Geschäfte demoliert und Juden aus ihren Wohnungen gewaltsam verbannt.

Das diesjährige Gedenken an die Opfer der antisemitischen Pogrome vom 09.11.1938 findet am Mahnmal (von Prof. Baum gestalteter Davidstern für die Opfer des Nationalsozialismus) „Alte Landstraße“ ab 18:00 Uhr in Kerpen statt.

Bürgermeister Dieter Spürck wird der Opfer der Pogrome gedenken.

Eingebunden sind Schüler*innen des Europagymnasiums, die über das Geschehen in der Pogromnacht in Kerpen berichten. Shuli Grohman – eine in Kerpen lebende israelische Künstlerin – hat mit Schüler*innen des Europagymnasiums musikalische Beiträge vorbereitet.

Am Volkstrauertag, dem 13. November 2022, trauern und erinnern wir uns an Opfer von Krieg und Gewalt in Vergangenheit und Gegenwart.

Der Volkstrauertag ist kein staatlich verordnetes Gedenken, sondern ist eine Einladung an die Bürgerinnen und Bürger, sich der millionenfachen Toten der Kriege zu erinnern.

Die Veranstaltung findet am 13. November 2022 ab 12:00 Uhr auf dem Friedrich- Ebert-Platz im Stadtteil Horrem statt.

Beteiligt sind Bürgermeister Dieter Spürck, Herr Jens Greve (Pfarrer der Ev. Kirchengemeinde Kerpen-Horrem), Herr Joachim Gayko (Pfarrvikar des Seelsorgebereichs Horrem-Sindorf) und ein Vertreter des Taktischen Luftwaffengeschwaders 31 „Boelcke“, der Posaunenchor Buir und der Männergesangverein Horrem.

Die Veranstaltungen finden unter Einhaltung der aktuellen Corona Schutzvorschriften und Hygienevorschriften statt.

Information: Abteilung 22.1 – Sport, Bäder und Kultur- der Kolpingstadt Kerpen: Telefon 02237 – 58- 323/279